

Es erwartet Sie unter anderem:

- Ein Hauptprofilfach, in dem Inhalte der Volks- und Betriebswirtschaftslehre mit spezieller Ausrichtung auf internationale Beziehungen Gegenstand des Unterrichts sind. Der Unterricht findet teilweise in englischer Sprache statt.
- Das Fach „KIWI“, das sich mit Künstlicher Intelligenz und Wirtschaftsinformatik befasst.
- Die Chance, eigene Potenziale und Interessen durch die Verknüpfung der Lernorte Schule und Unternehmen bzw. Verwaltung zu erkennen und zu entwickeln.
- Die Vermittlung von volkswirtschaftlichen Inhalten und interkulturellen Aspekten.
- Als zweite Fremdsprache Spanisch.
- Ein technisch modern ausgestattetes Schulgebäude in zentraler Lage.
- Mit dem erfolgreichen Abschluss der Jahrgangsstufe 12 und dem Bestehen der Abschlussprüfung wird die allgemeine Fachhochschulreife (Fachabitur) erworben.
- Unter bestimmten Voraussetzungen kann die Jahrgangsstufe 13 besucht werden, an deren Ende der Erwerb der fachgebundenen oder allgemeinen Hochschulreife möglich ist. Das Zustandekommen dieser Jahrgangsstufe am Schulort hängt in jedem Jahr neu von der Zahl der Anmeldungen ab.

„An appealing chance and challenge for young people who want to act and to succeed globally.“

Stand: 01/2026



Berufliche Oberschule Aschaffenburg
Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule

Ottostraße 3 • 63741 Aschaffenburg

Telefon: 06021/44029-0

Telefax: 06021/44029-29

Öffnungszeiten des Sekretariats:

Mo. bis Do.: 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Fr.: 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr

sekretariat@fosbos-aschaffenburg.de

www.fosbos-aschaffenburg.de

AUSBILDUNGSRICHTUNG

**Internationale
Wirtschaft**



Profil der Ausbildungsrichtung

Ein großer Anteil der bayerischen und deutschen Unternehmen und Institutionen ist bereits international tätig. Immer mehr Unternehmen - auch kleine und mittelständische - sind bereit, auf einem globalisierten Markt ihre Chancen zu nutzen.

Diese Entwicklung betrifft nicht nur die klassischen betrieblichen Funktionen wie Beschaffung, Produktion und Absatz, sondern gilt auch für Bereiche wie z. B. das Personal- und das Finanzwesen.

Die daraus resultierenden Aufgaben in international tätigen Unternehmen erfordern ein tiefes Verständnis für Wirtschaftsbeziehungen und die Fähigkeit, mit Kunden, Partnern und Mitarbeitern aus verschiedensten Kulturen zu kommunizieren und zu arbeiten.

Diese Qualifikationsanforderungen haben in Deutschland zu einer immer größeren Zahl an Neuzulassungen von Studiengängen mit internationalen und interkulturellen Schwerpunkten geführt.

Die Ausbildungsrichtung „Internationale Wirtschaft“ der Fachoberschule trägt dieser Entwicklung Rechnung.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten bei uns die Möglichkeit, sich die erforderlichen Qualifikationen und das notwendige Rüstzeug zur Bewältigung dieser neuen Herausforderungen anzueignen.

Internationale Wirtschaft

Studentafel

Fächer \ Jahrgangsstufen	11	12	13
Religionslehre	–	2	1
Deutsch	2	4	5
Englisch	2	4	5
Geschichte	2	–	–
Politik und Gesellschaft	–	2	–
Geschichte/Politik und Gesellschaft	–	–	2
Mathematik	3	4	5
Sport	–	2	–
Internationale Betriebswirtschafts- und Volkswirtschaftslehre	3	5	5
Spanisch	2	3	3
Rechtslehre	2	–	–
Naturwissenschaften	–	2	2
KIWI (Künstliche Intelligenz und Wirtschaftsinformatik)	–	2	
Seminarfach	–	–	2
Förderunterricht	1	–	–
Wahlpflichtfächer z. B.: „Wirtschaft Aktuell“ oder „Internationale Politik“	–	4	2
freiwillige Wahl weitere Fremdsprache	–	(2)	(2)
Fachpraktische Ausbildung	17-18	–	–
Fachpraktische Anleitung	1	–	–
Fachpraktische Vertiefung (Wirtschaftsinformatik)	1	–	–
Summe der Wochenstunden	36 - 37	34 (36)	32 (34)

Anmerkungen zur Studentafel

- In der Jahrgangsstufe 11 wird abwechselnd je eine Woche die Schule und eine Woche das Praktikum besucht.
- In der Praktikumswoche müssen 36 bis 38 Zeitstunden (60 Minuten) im Unternehmen absolviert werden. Die fachpraktische Anleitung findet an drei Blocktagen je Halbjahr während der Praktikumszeit statt.
- In der Schulwoche wird dann das Doppelte des in der Studentafel für eine Woche ausgewiesenen Unterrichts sowie die fachpraktische Vertiefung mit insgesamt zwei Schulstunden absolviert.
- Um den Praxisbezug zu gewährleisten, streben wir zudem die Organisation von ein- und mehrtägigen Exkursionen und Studienfahrten im In- und Ausland an.
- Die Fächer Internationale Betriebs- und Volkswirtschaftslehre, Deutsch, Englisch und Mathematik sind Abschlussprüfungsfächer.
- Spanisch wird in einer Gruppe für Neueinsteiger angeboten.
- Das Zustandekommen der Wahlfächer und Wahlpflichtfächer ist von den jeweiligen Anmeldezahlen für dieses Fach abhängig.